

**Wir sind** als selbständige Bundesoberbehörde eine Forschungs- und Beratungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

**Wir suchen** im Institut für Epidemiologie und Pathogendiagnostik - Standort Braunschweig - eine/einen

**technische Assistentin/technischen Assistenten (m/w/d)**

zum frühestmöglichen Zeitpunkt **unbefristet**.

**Ihre Aufgaben**

- Betreuung der Elektronenmikroskope (TEM, REM) und des konfokalen Laserscanningmikroskopes (CLSM);
- Übernahme von organisatorischen und administrativen Aufgaben bzgl. Wartung/Reparatur der Mikroskope sowie Zusatzeinrichtungen (z.B. Ultramikrotom, Bedampfungs-, Besputterungsanlagen, Kritisch Punkt Trockner, Stickstoffbehälter) Bestellungen von Verbrauchsmaterialien, Akkreditierung, Einweisung zur Bedienung;
- Durchführung von elektronenmikroskopischen Standardtechniken;
- Probenaufbereitung für die direkte Transmissions- und Rasterelektronenmikroskopie sowie für die verknüpfte Analyse in CLSM, gefolgt von TEM (korrelative Mikroskopie);
- Probenfixierung (Einbettung, kritisch Punkttrocknung) sowie Anfertigung von Ultra-Dünnschnitten zur hochauflösenden Analyse im TEM, REM;
- selbständige Durchführung von Transmissions- und Rasterelektronenmikroskopie und CLSM;
- Darstellung von Viruspartikeln (EM, Immuno-EM), Qualitätsprüfung von Virusreinigungen und Referenzmaterial;
- Software gestützte Dokumentation, Probenregistrierung und Archivierung von Bildmaterial in Datenbanken.

**Sie haben**

- eine abgeschlossene Ausbildung als technische/r Assistentin/Assistent bzw. Biologielaborant/in möglichst **mit einschlägiger Berufserfahrung** bzw. gleichwertiger Qualifikation;
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Umgang mit Elektronen- bzw. Lichtmikroskopie und dem Arbeiten mit Pathogenen bzw. infektiösen Materialien (S1-S2);
- gute PC-Kenntnisse (MS-Office), Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken (z. B. LIMS, CITAVI);
- Interesse, sich in neue Methoden (z. B. Tomographie) einzuarbeiten bzw. mit zu entwickeln;
- die Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen;
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift;
- die Bereitschaft zur Teamarbeit;
- die grundsätzliche Bereitschaft zur stundenweisen Arbeit an Wochenenden und Feiertagen (Gießdienst).

Eine exakte Arbeitsweise, hohe Zuverlässigkeit und verantwortungsvoller Umgang mit Daten werden vorausgesetzt.

**Wir bieten**

- eine Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Entgeltzahlung bis zur Entgeltgruppe 9a TVöD.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an.

**Interesse?** Dann richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **14. Juni 2019** schriftlich unter Angabe der Kenn-Nr.: BS-EP-TA 18/19 an:

Julius Kühn-Institut (JKI),  
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen  
Hauptverwaltung  
Messeweg 11/12  
38104 Braunschweig.

Bewerbungen per E-Mail sind nicht erwünscht.

**Noch Fragen?** Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Tel.-Nr.: 0531 299-3730 (Dr. Katja Richert-Pöggeler) oder per E-Mail: [katja.richert-poeggeler@julius-kuehn.de](mailto:katja.richert-poeggeler@julius-kuehn.de) zur Verfügung.

**Datenschutz** Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote/>